

Versand an: Datum:

Privatinstitut für Innenraumtoxikologie – Dr. Blei GmbH Rodatalstraße 8

07751 Jena-Zöllnitz

Datum der Probenahme:		Telefon:	
Probenehmer:		E-Mail:	
		☐ Prüfbericht per E-Mail ausreichend	
Anschrift Auftraggeber:			
Objekt / Zeichen / Projektnummer:			
Schadensort (bitte genaue Adresse!):			
weitere Informationen:	□ vor Probenahme bereits technische Trocknung, Beginn:		
	raumklimatische Parameter Scha	adensort:	
	Lufttemperatur:°C		
	rel. Luftfeuchte:%		
Beschreibung Schadensbild: (möglichst detailliert)			



Nr.	Probe	
	Leitungswasser (Referenz)	
Sonstiges /Bemerkungen:		
Hiermit beauftrage(n) ich / wir kostenpflichtig die oben aufgeführten Analysen. (Preise auf Anfrage)		
Ort, Datum	Unterschrift (Firmenstempel)	



<u>Hinweise zur Probenahme von Wasserproben zur Herkunftsbestimmung mittels Isotopenanalyse:</u>

Vor Probenahme Rücksprache mit unserem Institut empfohlen!

- Wasserproben in geeignete, verschließbare Gefäße füllen, möglichst keine Glasgefäße (Bruchgefahr)
- Gefäße sollten nach Volumen so ausgewählt werden, dass die Gasphase nach Befüllen des Gefäßes möglichst gering ist (Einfluss auf die Verdunstung und damit auf die Ergebnisse)
- Für die Wasseranalysen können u.a. folgende Proben eingesandt werden (abhängig vom Schaden):
 - Referenzprobe Leitungswasser (mind. 50 ml, immer notwendig!)
 - Referenzprobe Wasser aus dem Heizungskreislauf (mind. 50 ml)
 - Referenzprobe Regenwasser (mind. 50ml) ggf. aus Regentonne
 - freies Wasser aus einer Bauteilkonstruktion (Schadwasser) Menge so viel wie möglich (mehr als eine Probe)
 - ggf. sehr feuchte Materialproben (Probeentnahme zeitnah und noch vor Beginn der Trocknungsmaßnahmen, schnellstmöglich, luftarm / luftdicht in Tüten o.ä. verpacken und verschicken, um zu verhindern, dass durch Verdunstungsprozesse der Feuchtigkeitsgehalt im Material weiter sinkt)

 Kontakt:
 Seite 3 von 3

 Tel.: 03641-50 48 11 oder -30
 Stand 01.01.2023

Fax: 03641-50 48 49 Mail: labor@blei-institut.de